

Laufen/Oberndorf: □ Freitagabend beim SK Oberndorf in deren Stadthalle entwickelte sich das U16-Einladungsturnier zum Ende hin fast zu einer lupenreinen Lotterie.

Neunmeterschießen musste teils die Spiele entscheiden. Glück und Unglück waren an der Tagesordnung. Die SG Laufen/Leobendorf konnte schlussendlich den 3. Platz einfahren. Turniersieger wurde der Salzburger AK 1914.

Acht Mannschaften, davon eine aus Deutschland, waren am Freitagabend in der Stadthalle Oberndorf am Start. Sattete 12 Minuten wurde jedes Match gespielt, so dass man fast fünf Stunden Hallenfußball sah. In der Gruppenphase konnte die SG Laufen/Leobendorf größtenteils überzeugen. Vor allem der Start in die ersten beiden Gruppenspiele verlief optimal. Gegen den SV Straßwalchen ging die SG schnell in Führung. Der rasche Ausgleich erschütterte die Salzachstädter Jungs kaum, denn in der selben Minute erzielte man die erneute Führung. Zwei weitere SG-Treffer sicherten den ersten Dreier im Turnier. Im zweiten Gruppenspiel gegen den USV Lamprechtshausen II gab sich die SG keine Blöße. Mit vier Toren und keinem Gegentor präsentierte sich die SG Laufen/Leobendorf souverän. Es wurde ab diesem Zeitpunkt nur noch schwerer und schon im letzten Gruppenmatch musste man deutlich mehr aufbieten. Der SAK ging schon nach wenigen Sekunden in Führung. Laufen/Leobendorf gelang aber das Spiel zu drehen, doch in der letzten Spielminute gelang dem SAK noch der Ausgleich. Die SG Laufen/Leobendorf war damit Gruppensieger der Gruppe B und wurde ins Halbfinale vom späteren Turniersieger des SAK 1914 begleitet.

In den Finalspielen begann dann die Lotterie. Gegen die SG Bürmoos/Oberndorf ging das zweite Halbfinalspiel mit Beteiligung der SG Laufen/Leobendorf. Regulär endete es Unentschieden, so dass man ins Neunmeterschießen musste. Dabei war die SG Bürmoos/Oberndorf glücklicher, denn ein SG-Spieler verzog seinen Schuss knapp über den Querbalken. Der 3. Platz sollte es dann doch noch sein, hier traf man auf die Austria aus Salzburg. Ein hitziges Spiel endete nach regulärer Spielzeit mit 4:4 Unentschieden. 0:1, 1:1, 1:2, 2:2, 3:2, 3:3, 3:4 und 4:4. Ein ewiges Hin und Her gipfelte im Neunmeterschießen. Diesmal versagten einem Salzburger Spieler die Nerven, so dass die SG Laufen/Leobendorf verdienstermaßen noch den 3. Platz einfahren konnte und sich über einen Pokal freuen konnte. Das Finalspiel gewann der Salzburger AK 1914 mit 2:0 gegen die SG Bürmoos/Oberndorf.

Die Spiele der SG Laufen/Leobendorf im Einzelnen:Gruppenphase: **SG Laufen/Leobendorf** -

SV Straßwalchen 4:1; USV Lamprechtshausen II -

SG Laufen/Leobendorf

0:4; SAK 1914 -

SG Laufen/Leobendorf

2:2.

Halbfinale: SG Bürmoos/Oberndorf -

SG Laufen/Leobendorf

9:8 n.E.

Spiel um Platz 3: Austria Salzburg -

SG Laufen/Leobendorf

8:9 n.E.

Die Endplatzierungen des U16-Turniers am 24. Januar 2020 in Oberndorf:1. Salzburger AK

1914; 2. SG Bürmoos/Oberndorf;

3. SG Laufen/Leobendorf

; 4. Austria Salzburg; 5. SV Anthering; 6. SV Straßwalchen; 7. USV Lamprechtshausen II und 8. USV Lamprechtshausen I.

Für das "Team 1" und "Team 2" gipfelt die Hallensaison am 1. Februar in Fridolfing. Dort werden zwei Teams der SG Laufen/Leobendorf am Endrudenturnier der Ruperti-Libella-Hallenrunde teilnehmen.



Kapitän Erat/Gebelein konnte am Freitagabend für die SG Laufen/Leobendorf den Pokal für den